

Rikola

Wien * Berlin

**Verlag**

Leipzig * München

Wien, am 1. März 1922.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Die Erfahrungen im abgelaufenen ersten Jahr unserer Verlags-
tätigkeit haben uns gelehrt, daß die äußeren Grenzen, die heute
noch Deutschösterreich von Deutschland trennen, dem gegenseitigen
engeren Verkehr gewisse Schwierigkeiten bereiten. Von dem
Wunsche beseelt, als deutscher Verlag mit dem deutschen Buch-
handel auch rein äußerlich in eine möglichst innige Verbindung
zu treten, haben wir uns entschlossen,

eine deutsche Geschäftsstelle in München, Königinstraße 15

im Hause der uns nahestehenden Musarion Verlag A. G. — zu errich-
ten und mit ihrer Leitung unseren ersten Verlagsdirektor, Herrn
Rudolf Staudt,

als Generalbevollmächtigten für das deutsche Geschäft

zu betrauen.

Wir bitten die deutschen Herren Kollegen, in Zukunft alle Zu-
schriften usw. statt nach Wien nach München zu richten. Bestel-
lungen können je nach Sachlage unserer Geschäftsstelle in München
oder unserer Auslieferungsstelle in Leipzig überwiesen werden;
von Wien wird keinesfalls mehr expediert und etwaige direkt in
Wien einlaufende Bestellungen werden je nach der geographischen
Lage nach München oder nach Leipzig von uns aus überwiesen.

Wir dürfen hoffen, durch diese weitgehende Organisationsmaß-
nahme die beiderseitigen Interessen bestens gefördert zu sehen
und bitten, in allen Fällen davon Gebrauch zu machen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Herr Direktor Rudolf Staudt
wird zeichnen:

RIKOLA VERLAG A. G.
DER GENERALBEVOLLMÄCHTIGTE
FÜR DEUTSCHLAND:

RIKOLA VERLAG A. G.
DIE GENERALDIREKTION: